

# SEMINAR

## POSITIONIERUNG UND AUFTRAGSKLÄRUNG IN DER SCHULSOZIALARBEIT - Basics der Schulsozialarbeit -

Der Alltag in der Schulsozialarbeit ist von einer Vielzahl von sich zum Teil widersprechenden Rollenbildern und Erwartungen, gesetzlichen Anforderungen und persönlichen Erwartungen gekennzeichnet. Positionierung und Auftragsklärung sind daher ein essentielles Werkzeug. Jeder neue "Fall", aber auch jede Veränderung in der Schulleitung oder der Schul- und Trägerstruktur birgt neue Herausforderungen. Deshalb handelt es sich nicht um eine Angelegenheit, die nur für Berufseinsteiger von Bedeutung ist, sondern um eine Kompetenz, die kontinuierlich gefragt ist und entsprechend weiterentwickelt werden muss.

Jede\*r Teilnehmende arbeitet an seinem eigenen Profil, ausgerichtet an dem jeweiligen, spezifischen Bedarf der Schule, dem Selbstverständnis des Trägers und den Professionsverständnis von Sozialer Arbeit. Im Seminar wechseln sich Inputs, supervisorische Einheiten und praktische Übungen ab. Die Auswahl und Intensität der Bearbeitung der angeführten Inhalte bestimmen die Teilnehmer\*innen im Seminar selbst.

### INHALTE

- Bestimmung der eigenen Position im System Schule
- Klärung der eigenen Rolle und des eigenen Auftrags an Schule (Gesetzesgrundlage, Definition, Fachstandards, Professionsverständnis)
- Grundlagen gelingender Kooperation mit Schule
- (Weiter-)Entwicklung des eigenen Profils
- Umgang mit Aufträgen/ Auftragsortierung
- Besonderheit der Gesprächsführung in tryadischen Beratungssituationen mit Schüler\*innen, Lehrer\*innenn und Eltern
- Initiierung gelingender Netzwerkarbeit

### REFERENT

Jürgen Schmidt, langjähriger Teamleiter für Schulsozialarbeiter; Fachsozialarbeiter für klinische Sozialarbeit, Mitautor des von klicksafe publizierten Handbuches "Was tun bei (Cyber)Mobbing?", Gesellschaft für systemische Pädagogik und soziale Arbeit in Schule und Jugendhilfe

[www.syspaed.de](http://www.syspaed.de)

### ORT

Steinhaus e. V.  
Steinstraße 37  
02625 Bautzen

### ZEIT

22. - 24. Apr. 2020

**Tag1: 9 -17.30 Uhr**

**Tag 2: 9-16.30 Uhr**

**Tag 3: 9-14.30 Uhr**

### ZIELGRUPPE

Schulsozialarbeiter\*innen  
Sozialpädagogen\*innen an Schulen

## ANMELDUNG

**Anmeldung bitte Online!** Sie finden den Anmelde-Button bei der Seminarankündigung auf der Homepage: [www.schulsozialarbeit-sachsen.de](http://www.schulsozialarbeit-sachsen.de) unter Fortbildungen. Anmeldeschluss ist der 27.03.2020.

## SEMINARBESTÄTIGUNG

Sie erhalten nach Anmeldung eine E-Mail mit der Bestätigung und der Rechnung. Bitte überweisen Sie umgehend nach Zugang der Rechnung jedoch bis spätestens 28 Tage vor Seminartermin den Teilnehmerbeitrag.

## TEILNAHMEGEBÜHR

Mitglieder\* 200.00 €  
Nichtmitglieder\* 230.00 €  
\* der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.  
(Preis inkl. Handout und Kaffee)

## RÜCKTRITT

Bei Stornierung ab 21 Tage vor Seminarbeginn oder Nichtanreise wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Diese Regelung entfällt bei einer verbindliche Anmeldung eines Ersatzteilnehmers.

## ANREISE

### Mit dem Auto

A4 aus Richtung Dresden, Abfahrt Bautzen West auf B96 Richtung Bautzen Hoyerswerdaer Straße (B96) folgen bis zur Kreuzung Schlieberstraße links abbiegen und der Schlieberstraße folgen an der Kreuzung links abbiegen auf die Clara-Zetkin-Straße (S111) die Friedensbrücke überqueren und der Straße am Kornmarkcenter vorbei weiter folgen bis diese in die Steinstraße (S111) mündet

### Zu Fuß vom Hauptbahnhof

Überqueren Sie nach Verlassen des Bahnhofes die Tschirnerstraße und folgen Sie der Bahnhofstraße bis zum Postplatz. Wenden Sie sich am Postplatz nach links und folgen Sie nun der Kurt-Pchalek-Straße bis zum Ende (Steinstraße). Biegen Sie nach rechts in die Steinstraße ab und wechseln Sie schließlich nach ca. 100 Metern die Straßenseite um das Steinhaus zu erreichen.

## ORGANISATION

LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.  
Unterer Kreuzweg 6  
01097 Dresden

Tel. 0351.2655 7086  
Mail [lag@schulsozialarbeit-sachsen.de](mailto:lag@schulsozialarbeit-sachsen.de)  
Web [www.schulsozialarbeit-sachsen.de](http://www.schulsozialarbeit-sachsen.de)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.